

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

V o r b e m e r k u n g :

Mit dem Haushalt 2005/2006 wird den Kunsthochschulen die volle dezentrale Finanzverantwortung übertragen. Damit verbunden ist eine Zusammenfassung von Titelgruppen und die Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung im Regelbetrieb.

Die Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, eine der größten Kunstakademien Deutschlands, ist geprägt durch ein besonders breites Studienangebot. Sie ist gegliedert in 5 Fachgruppen und bietet in insgesamt 16 Studiengängen eine Hochschulausbildung in freier und angewandter Kunst sowie in Kunstpädagogik an. In 31 Werkstätten können die Studierenden ihre ästhetischen Ideen und Entwürfe praktisch umsetzen. 3 Institute befassen sich schwerpunktmäßig mit Forschungs- und Entwicklungsaufgaben auf den Gebieten Museumskunde, Buchgestaltung sowie Architektur und Design.
Im WS 2003/2004 betrug die Zahl der Studierenden 771.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 51	135	Verwaltungseinnahmen	0,0 5,6 4,4	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	----------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit. 547 01.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	0,0	a)	0,0	0,0
---	-----	----	-----	-----

Übrige Einnahmen

235 02 N	253	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem SGB III zur Förderung der Arbeitsaufnahme und zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
----------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit. 427 52 - Ausgaben -.

281 02	135	Erstattung von Verwaltungsausgaben	0,3 0,0 0,0	a) b) c)	0,3	0,3
--------	-----	------------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Erstattung des Studentenwerks Stuttgart für Gebäudebewirtschaftungskosten (außer Energiebewirtschaftungskosten) der vermieteten Räume.

Zwischensumme Übrige Einnahmen	0,3	a)	0,3	0,3
---------------------------------------	-----	----	-----	-----

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

71 Für den Lehrbetrieb, für die Werkstätten und zur
Förderung der studentischen Angelegenheiten

Erläuterung: Übertragen von Tit.Gr. 73 und 88 - Einnahmen.
Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 71 - Ausgaben -.

119 71	135	Sonstige Einnahmen	0,0	a)	74,1	74,1
			28,8	b)		
			14,7	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Einnahmen aus Werkstätten	70,0
2.	Eintrittsgelder und sonstige Entgelte	4,1
	zus.	74,1

282 71 N	135	Zuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

	Summe Titelgruppe 71	0,0	a)	74,1	74,1
--	-----------------------------	-----	----	------	------

73 Für die Werkstättenbetriebe

125 73 W	135	Einnahmen aus den Werkstättenbetrieben	67,8	a)	0,0	0,0
			72,6	b)		
			73,0	c)		

Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 71 - Einnahmen -.

	Summe Titelgruppe 73	67,8	a)	0,0	0,0
--	-----------------------------	------	----	-----	-----

84 Einnahmen aus Drittmitteln

282 84	135	Zuschüsse und Zuweisungen Dritter	0,0	a)	0,0	0,0
			118,1	b)		
			104,7	c)		

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 84 – Ausgaben -.

	Summe Titelgruppe 84	0,0	a)	0,0	0,0
--	-----------------------------	-----	----	-----	-----

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
88		Einnahmen aus Veranstaltungen zur Förderung der studentischen Angelegenheiten					
		Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 71 - Einnahmen -.					
111 88 W	135	Eintrittsgelder und sonstige Entgelte	4,1 0,9 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
282 88 W	135	Zuwendungen Dritter	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 88			4,1	a)		0,0	0,0
91		Einnahmen der Institute für Museumskunde, Buchgestaltung und Medienentwicklung sowie des Weissenhofinstituts					
		Veröffentlichungen können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.					
		Erläuterung: Übertragen von Tit.Gr. 92 und 93 - Einnahmen -. Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 91 - Ausgaben -.					
119 91	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2,0 11,1 0,6	a) b) c)		5,6	5,6
282 91 N	135	Zuschüsse und Zuweisungen Dritter	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 91			2,0	a)		5,6	5,6

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
92		Für den Betrieb des Instituts für Buchgestaltung und Medienentwicklung					
119 92 W	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 91 - Einnahmen -.							
Summe Titelgruppe 92			1,0	a)		0,0	0,0
93		Einnahmen des Weissenhofinstituts - Interdisziplinäres Forum für Architektur, Raum und Möbel					
Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 91 - Einnahmen -.							
119 93 W	135	Vermischte Einnahmen	2,6 1,1 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
282 93 W	135	Zuschüsse und Zuweisungen Dritter	0,0 1,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 93			2,6	a)		0,0	0,0
Gesamteinnahmen			77,8	a)		80,0	80,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben

Die Titel 427 22, 427 23, 427 51 und 547 01, Titel der Obergruppe 81 (ausgenommen sind HBFG-Maßnahmen sowie Tit. 812 84) und die Tit.Gr. 71 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich bei diesen Titeln nach näherer Bestimmung des Finanzministeriums und des Wissenschaftsministeriums um die Einsparung durch Nichtbesetzung von Stellen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.

Personalausgaben

422 01	135	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	4.453,1 4.428,4 4.132,2	a) b) c)	4.679,5	4.679,5
--------	-----	--	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsrechtlichen Vorschriften.

425 01	135	Vergütungen der Angestellten	1.991,4 1.907,5 1.991,4	a) b) c)	1.910,2	1.915,5
--------	-----	------------------------------	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit. 425 01 (Stellenteil).
Veranschlagt sind:
Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Angestellten einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen

	Tsd. EUR
1. Außertarifliche Angestellte (Gesamtbezüge)	185,3
5. 0/1/1 Auszubildende, 1/1/1 Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudenten	
6. Zeitzuschläge, Überstundenvergütungen und Vergütungen nach § 34 Abs. 1 Unterabsatz 1 Satz 3 erster Halbsatz BAT	2,2
11. Sonstige Zulagen	
Zulage nach § 24 BAT	1,0

426 01	135	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	224,0 224,0 224,0	a) b) c)	224,0	224,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006
	2	2	2

Erläuterung:
Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
3. Zeitzuschläge (ausgenommen Zeitzuschläge für Mehrarbeit), Überstundenlöhne	11,2
5. Zulagen, Zuschläge ohne Zeitzuschläge	0,6
6. Sonstiges	0,3

Außerdem sind bei Tit. 429 71 noch Löhne usw. für Arbeiter (Modelle) veranschlagt, die zeitlich befristet beschäftigt werden.

Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006
Lohngr. MTArb	2	2	2

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
427 22	135	Vergütungen und Auslagenersatz für Lehraufträge, Gastprofessuren und Gastvorlesungen	271,5 307,7 269,6	a) b) c)	271,5	271,5
Erläuterung:						
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
Für Lehraufträge			174,3			
Für Gastprofessoren, Gastvorlesungen und Gastvorträge			97,2			
zus.			271,5			
427 23	135	Vergütungen und Auslagenersatz für Vertreter von Professoren	35,8 47,1 38,5	a) b) c)	35,8	35,8
Erläuterung:						
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Vergütungen und Auslagenersatz für Vertreter von Professoren			35,8			
427 51	135	Sonstige Beschäftigungsentgelte	36,8 12,0 15,8	a) b) c)	36,8	36,8
Erläuterung:						
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfe (auch Werkstudenten, Ferienpraktikanten, Austauschstudenten, ständige Heimarbeiter u.dgl.)			5,0			
2. Personalaufwand für 1/1/1 Angestellte mit befristeten Arbeitsverträgen der Verg.Gr. IIa BAT			31,8			
zus.			36,8			
427 52 N	253	Leistungen zur Förderung der Arbeitsaufnahme und zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem SGB III	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Die Mittel sind übertragbar. Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 02 und der Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen bei Tit. 422 01, 425 01 und 426 01 zulässig.						
Erläuterung: Vorgesehen ist die Verwendung von Einnahmen der Bundes- agentur für Arbeit (vgl. Tit. 235 02) und Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen zur Durchführung von Maßnahmen nach dem SGB III zusätzlich zu den bei Kap. 1402 Tit. 427 52 veranschlagten Personalmitteln.						
Zwischensumme Personalausgaben			7.012,6	a)	7.157,8	7.163,1

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

527 03	W	135	Dienstreisen, Reisebeihilfen	5,0 2,8 2,7	a) b) c)	0,0	0,0
--------	---	-----	------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 547 01.

529 01		135	Zur Verfügung des Rektors für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,6 1,6 2,0	a) b) c)	1,6	1,6
--------	--	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Hieraus ist der Aufwand für Repräsentation sowie für die Immatrikulationsfeiern u.ä. zu bestreiten. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 03	W	135	Veröffentlichungen zur Geschichte der Stuttgarter Akademie	8,7 4,1 17,2	a) b) c)	0,0	0,0
--------	---	-----	--	--------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 547 01.

532 01	W	135	Umzugs- und Verlegungskosten	3,3 0,0 5,7	a) b) c)	0,0	0,0
--------	---	-----	------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 547 01.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

547 01	135	Sonstiger Sachaufwand	70,2	a)		87,2	87,2
			66,9	b)			
			85,1	c)			

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 51.

Erläuterung:

Mittelübertragung von Tit. 527 03, 531 03 und 532 01.

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
Geschäftsbedarf	16,7
Bücher, sonstige Druckerzeugnisse u.dgl.	1,2
Postgebühren	12,5
Haltung von Dienstfahrzeugen u.dgl.	2,0
Dienstreisen	2,6
Reisebeihilfen	2,4
Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1,6
Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,6
Herausgabe der Reihe "Beiträge zur Geschichte der Stuttgarter Akademie"	8,7
Umzugs- und Verlegungskosten	3,3
Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	12,6
Vermischte Verwaltungsausgaben	23,0
zus.	87,2

Hieraus können auch Aufwendungen für den Hochschulrat, Amtseinführungen und die Pflege der Außenbeziehungen der Kunsthochschule (z. B. Empfang und Bewirtung von Gästen, Pflege von Partnerschaften und Alumni, Werbemaßnahmen zur Profilierung, Präsentation auf Messen und Kongressen) bestritten werden.

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2004	2005	2006
Kombiwagen	1	1	1
Einsatz- und Kombifahrzeuge	2	2	2

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	88,8	a)	88,8	88,8
--	-------------	-----------	-------------	-------------

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

681 01	135	Förderung der Studenten	4,3	a)	4,3	4,3
			1,4	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung:

Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

Mietzuschüsse für Meisterschülerateliers
Prämien und Erwerb studentischer Arbeiten

1,0
3,3

zus. 4,3

**Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

4,3 a) 4,3 4,3

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben für Investitionen

812 01	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	111,9 0,0 13,6	a) b) c)	106,0	106,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung:		2005	2006
Veranschlagt sind:		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Für die technische Fortentwicklung im Studiengang Kommunikations-Design	20,0	20,0
2.	Für den Ersatz von Maschinen in den Werkstätten für Modellbau und Möbeltechniken sowie für Industrial Design	18,0	15,0
3.	Für technische Erneuerungen im Studiengang Textilgestaltung	5,0	5,0
4.	Für die Einrichtung der Experimentierbühne	8,0	10,0
5.	Für den Ausbau des Verbreitungsfachs Bildende Kunst/Intermediales Gestalten	10,0	8,0
6.	Für die Einrichtung des Studienganges Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei und polychromiertem Stein	10,0	10,0
7.	Für technische Neuerungen in der Medienwerkstatt Freie Kunst	0,0	8,0
8.	Für die Erneuerung von EDV-Ausstattungen in der Verwaltung	5,0	5,0
9.	Für den Ausbau der IT-Infrastruktur der Hochschule	30,0	25,0
zus.		106,0	106,0

Zu 1.: Für eine zeitgemäße Ausbildung im Studiengang Kommunikations-Design ist die regelmäßige Aktualisierung der computertechnischen Ausstattungen unerlässlich. Die Mittel werden für laufende Erneuerungen von Hard- und Software sowie für den Ersatz defekter bzw. veralteter Technik in der AV-Werkstatt benötigt.

Zu 2.: Neben dem Ersatz unverzichtbarer herkömmlicher Maschinen liegt der Schwerpunkt der Beschaffungen in den kommenden Haushaltsjahren in der unumgänglichen Integration aktueller Fertigungsmethoden, z.B. Rapid prototyping, 3-D-Print, 3-D-Scan, in der Kunststoffwerkstatt.

Zu 4.: Die vom Studiengang Bühnenbild und dem Verbreitungsfach Bildende Kunst / Intermediales Gestalten genutzte Experimentierbühne im Gebäude Heusteigstraße 45 ist vor ca. 18 Jahren eingerichtet worden. Eine Reihe von technischen Ausstattungen bedarf dringend einer Erneuerung.

Zu 5.: Um den Anforderungen der Studien- und Prüfungsordnung zu genügen, sind besondere Investitionen im Bereich der Neuen Medien erforderlich.

Zu 6.: Die Restauratorenausbildung ist um den Studiengang „Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei und polychromiertem Stein“ erweitert worden. Die Mittel werden benötigt für die weitere Ausstattung der studentischen Arbeitsplätze, der Ausbildungswerkstatt und der sonstigen Unterrichtsräume.

Zu 9.: Im Hochschulnetz sind dringende Maßnahmen zur Verbesserung der Netzwerksicherheit, zur Optimierung der Firewalltechnologie und zum Ausbau der Netzzugänge zu treffen.

812 20	135	Ausstattungsmaßnahmen nach dem Hochschulbau- förderungsgesetz	460,0 138,2 227,9	a) b) c)	100,0	0,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-----

Erläuterung:		2005
Veranschlagt sind:		Tsd. EUR
Für eine Fräsmaschine in der Metallwerkstatt des Studiengangs Architektur und Design		100,0

Erforderlich ist die Beschaffung einer Metallfräsmaschine mit CNC-Steuerung als Ersatz für eine nicht mehr funktionsfähige Fräsmaschine aus dem Jahr 1962. An den Kosten der Maßnahme beteiligt sich der Bund im Rahmen des Hochschulbauförderungsgesetzes (HBFG) mit 50 v.H. Die entsprechenden Bundeszuschüsse sind bei Kap. 1402 Tit. 331 01 zentral veranschlagt.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			571,9	a)	206,0	106,0
---	--	--	-------	----	-------	-------

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

Die Mittel der Titelgruppen sind übertragbar. Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

71 Für den Lehrbetrieb, für die Werkstätten und zur Förderung der studentischen Angelegenheiten

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 71 und um die Einnahmen bei Tit. 282 71.

Erläuterung: Mittelübertrag von Tit.Gr. 73, 81 und 88.

Die Mittel sind insbesondere für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Werkstätten und für Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen der Maschinen, Geräte und sonstigen Gegenstände bestimmt. Weitere Mittel zur Förderung der studentischen Angelegenheiten sind bei Kap. 1409 Tit.Gr. 88 veranschlagt.

429 71	135 Personalaufwand	70,0	a)	83,5	83,5
		116,5	b)		
		178,1	c)		

Erläuterung:

Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

1.	Personalaufwand (u.a. verlängerte Öffnungszeiten)	70,0	
2.	Förderung studentischer Angelegenheiten	13,5	
	zus.	83,5	

Einsparungen, die durch Nichtbesetzung von Stellen erzielt werden, können zur Beschäftigung von Aushilfskräften im wissenschaftlichen Dienst, im Bibliotheksdienst, im technischen Dienst und im Verwaltungsdienst eingesetzt werden.

547 71	135 Sachaufwand	290,8	a)	384,3	384,3
		328,5	b)		
		398,1	c)		

Erläuterung:

Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

Aufwand für Informationstechnik		29,5	
Für die Hochschulbibliothek		34,2	
Information und Öffentlichkeitsarbeit		9,0	
Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen		59,2	
Lehr- und Lernmittel		86,3	
Sonstiger Sachaufwand		115,2	
Internationale Beziehungen zu ausländischen Kunsthochschulen		20,9	
Für Theaterprojekte des Studiengangs Bühnenbild		30,0	
	zus.	384,3	

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
812 71	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	45,7 34,1 52,2	a) b) c)		45,7	45,7
Erläuterung:							
Veranschlagt sind:				Tsd. EUR			
Aufwand für Informationstechnik				18,5			
Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen				27,2			
zus.				45,7			
Die Mittel sind für die laufenden Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen und für die Unterhaltung und Instandsetzung von Maschinen, Geräten und sonstigen Gegenständen bestimmt.							
981 71	135	Zuführung an Kap. 1208 Tit. 381 01, 381 04 bzw. 381 71 für Baumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 71			406,5	a)		513,5	513,5
73		Für die Werkstättenbetriebe					
Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 71.							
429 73 W	135	Personalaufwand	0,0 0,7 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
547 73 W	135	Sachaufwand	67,8 82,8 75,5	a) b) c)		0,0	0,0
812 73 W	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 13,4 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 73			67,8	a)		0,0	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
81		Zur Pflege der internationalen Beziehungen in den Bereichen Kunst und Museen					
		Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 71.					
429 81 W	135	Personalaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
547 81 W	135	Sachaufwand		20,9 23,7 12,7	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 81				20,9	a)	0,0	0,0
84		Ausgaben aus Drittmitteln					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 282 84 zulässig.					
		Erläuterung: Aus diesen Mitteln können für die Mitarbeit bei Aufträgen Dritter Zeitaushilfen beschäftigt werden. Soweit dafür jedoch ständige Be- dienstete eingesetzt werden, können diese Nebenvergütungen oder Überstun- denvergütungen erhalten, wenn die gesetzlichen oder tariflichen Vorausset- zungen dafür vorliegen.					
429 84	135	Personalaufwand		0,0 30,5 32,4	a) b) c)	0,0	0,0
547 84	135	Sachaufwand		0,0 85,9 130,7	a) b) c)	0,0	0,0
812 84	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 9,9	a) b) c)	0,0	0,0
981 84	135	Zuführung an Kap. 1208 Tit. 381 01, 381 04 bzw. 381 71 für Baumaßnahmen und Bauunterhaltungs- maßnahmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 84				0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

88 Förderung der studentischen Angelegenheiten

Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 71.

429 88	W	135	Personalaufwand	13,5 0,9 0,1	a) b) c)	0,0	0,0
547 88	W	135	Sachaufwand	2,6 15,6 4,3	a) b) c)	0,0	0,0
812 88	W	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 88				16,1	a)	0,0	0,0

91 Für den Betrieb der Institute für Museumskunde, Buchgestaltung und Medienentwicklung sowie des Weissenhofinstituts

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 91 und um die Einnahmen bei Tit. 282 91.

Erläuterung: Mittelübertrag von Tit.Gr. 92 und 93.

429 91		135	Personalaufwand	3,1 0,0 0,5	a) b) c)	52,4	52,4
--------	--	-----	-----------------	-------------------	----------------	------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

- | | | |
|----|---|------|
| 1. | Vergütung und Auslagenersatz für Lehraufträge und Gastvorlesungen | 3,1 |
| 2. | Beihilfen, Trennungsgelder usw. | 12,7 |

Aus diesen Mitteln können auch Aushilfen beschäftigt werden.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
547 91	135	Sachaufwand		14,4 27,5 7,4	a) b) c)	70,3	70,3
Erläuterung:							
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR				
1. Für Fachbücher und Fachzeitschriften			3,3				
2. Lehr- und Lernmittel			1,5				
3. Aus- und Fortbildung			1,8				
4. Veröffentlichungen der Institute			23,0				
5. Weiterer Sachaufwand			40,7				
zus.			70,3				
Zu 3.: Für die Abhaltung von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Restauratoren sowie für reisekostenrechtliche Abfindungen für das Lehrpersonal und die Teilnahme an Fortbildungskursen.							
Zu 4.: Für die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen und Diplomarbeiten.							
Zu 5: Die Mittel sind auch bestimmt für die Design-Ausbildung.							
812 91 N	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 91				17,5	a)	122,7	122,7
92		Für den Betrieb des Instituts für Buchgestaltung und Medienentwicklung					
Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 91.							
427 92 W	135	Personalaufwand		0,9 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
547 92 W	135	Sachaufwand		18,0 7,0 6,4	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 92				18,9	a)	0,0	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1476 Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
93		Für den Betrieb des Weissenhofinstituts - Interdisziplinäres Forum für Architektur, Raum und Möbel Erläuterung: Übertragen nach Tit.Gr. 91.				
429 93 W	135	Personalaufwand	48,4 32,6 3,4	a) b) c)	0,0	0,0
547 93 W	135	Sachaufwand	37,9 18,5 24,3	a) b) c)	0,0	0,0
812 93 W	135	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 7,9	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 93			86,3	a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			8.311,6	a)	8.093,1	7.998,4
Abschluss Kapitel 1476						
Verwaltungseinnahmen			77,5	a)	79,7	79,7
Übrige Einnahmen			0,3	a)	0,3	0,3
Gesamteinnahmen			77,8	a)	80,0	80,0
Personalausgaben			7.148,5	a)	7.293,7	7.299,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			541,2	a)	543,4	543,4
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			4,3	a)	4,3	4,3
Ausgaben für Investitionen			617,6	a)	251,7	151,7
Gesamtausgaben			8.311,6	a)	8.093,1	7.998,4
Kapitel 1476 Zuschuss			8.233,8	a)	8.013,1	7.918,4